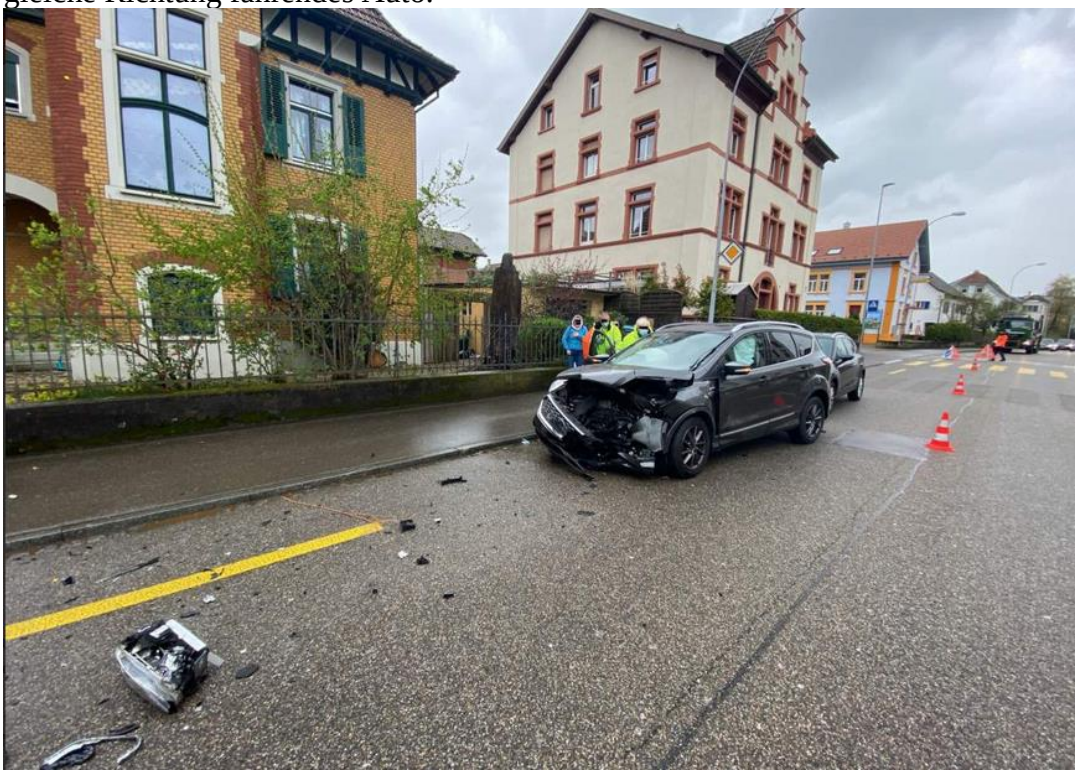
Rheinfelden AG: Drei Personen nach Unfall verletzt in Spitäler verbracht

Eine 62jährige Schweizerin fuhr mit ihrem Fahrzeug von Rheinfelden Richtung Kaiseraugst. Unvermittelt geriet sie auf das rechterhand angrenzende Trottoir und überholte ein in die gleiche Richtung fahrendes Auto.



Beim Wiedereinbiegen vom Trottoir auf die Fahrbahn geriet sie auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem aus der Gegenrichtung kommenden Personenwagen. Aufgrund der starken Aufprallwucht wurde dieses Fahrzeug in den PW dahinter geschoben.

Die drei Fahrzeuglenker wurden verletzt und mussten in die umliegenden Spitäler verbracht werden. Glücklicherweise befanden sich zum Unfallzeitpunkt keine Personen auf dem Trottoir.

Die beiden direkt beteiligten Fahrzeuge erlitten Totalschaden. Das dritte Fahrzeug wurde hingegen nur leicht beschädigt. Zur Bergung musste nebst einem Abschlepper auch die örtliche Feuerwehr für die Verkehrsregelung aufgeboten werden.

Der Unfallverursacherin wurde der Führerausweis an Ort und Stelle entzogen. Die Kantonspolizei hat ihre Ermittlungen aufgenommen.

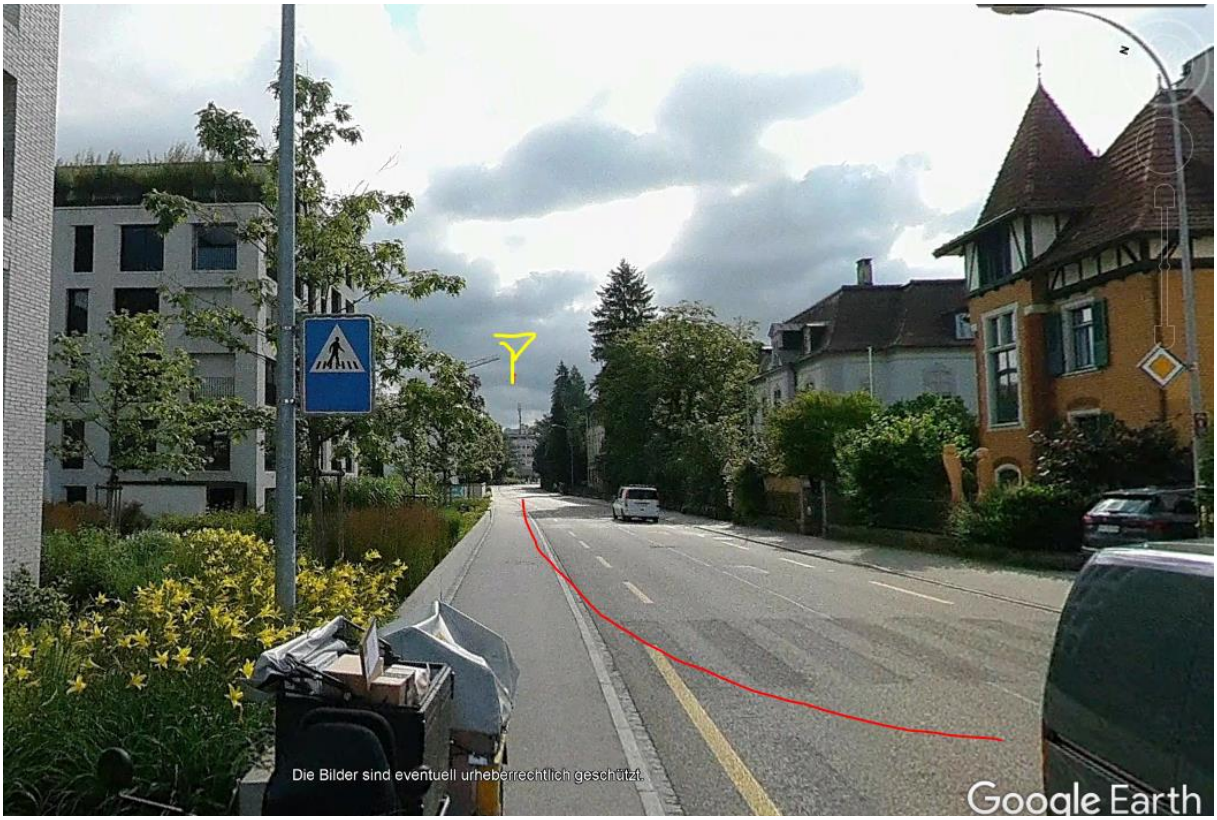
Kapo AG

https://www.polizei-schweiz.ch/rheinfelden-ag-drei-personen-nach-unfall-verletzt-in-spitaeler-verbracht/

Elektrosmog im Unfallgeschehen

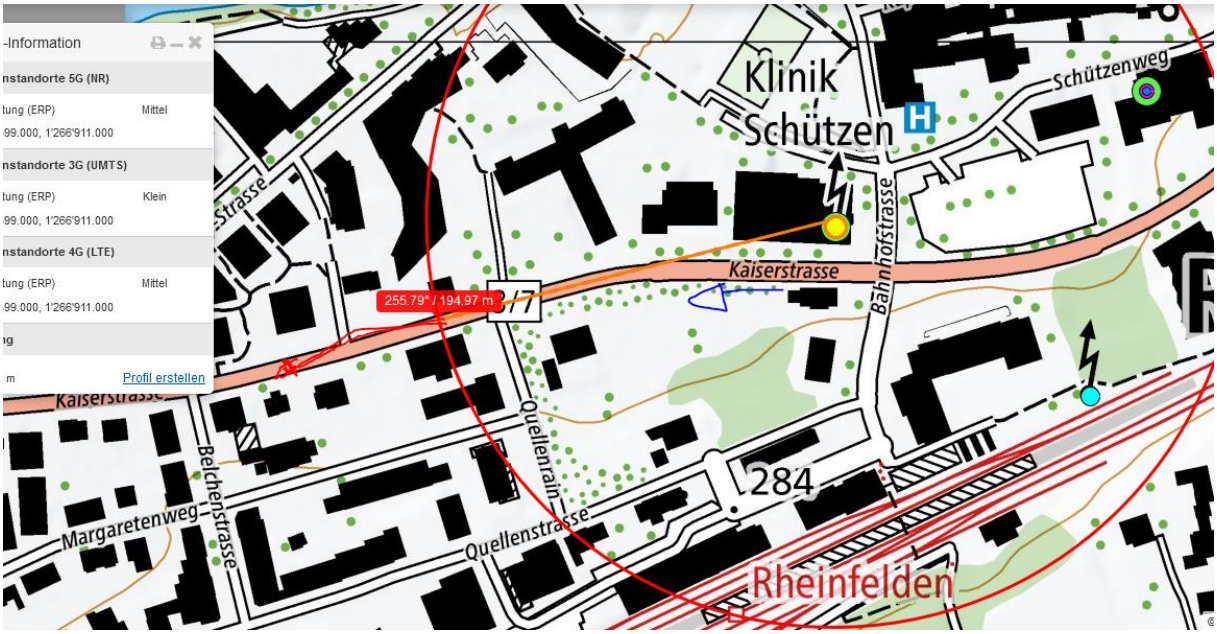
Die Kapo AG gibt nur unregelmässig weitere Auskünfte; glücklicherweise lässt sich das charakteristische Haus mit den gelben Einfassungen finden - dank bild-upload auf google-steet-view. Die Gegend ist sonst unterdrückt:

Hier ist sie links von „la Ticinella“ bei den alten Villen aber bereits wieder vom Trottoir herunter und auf der Gegenspur kollidiert:



Der Sender - in ihrer Fahrrichtung von hinten - steht auf dem coop -Gebäude

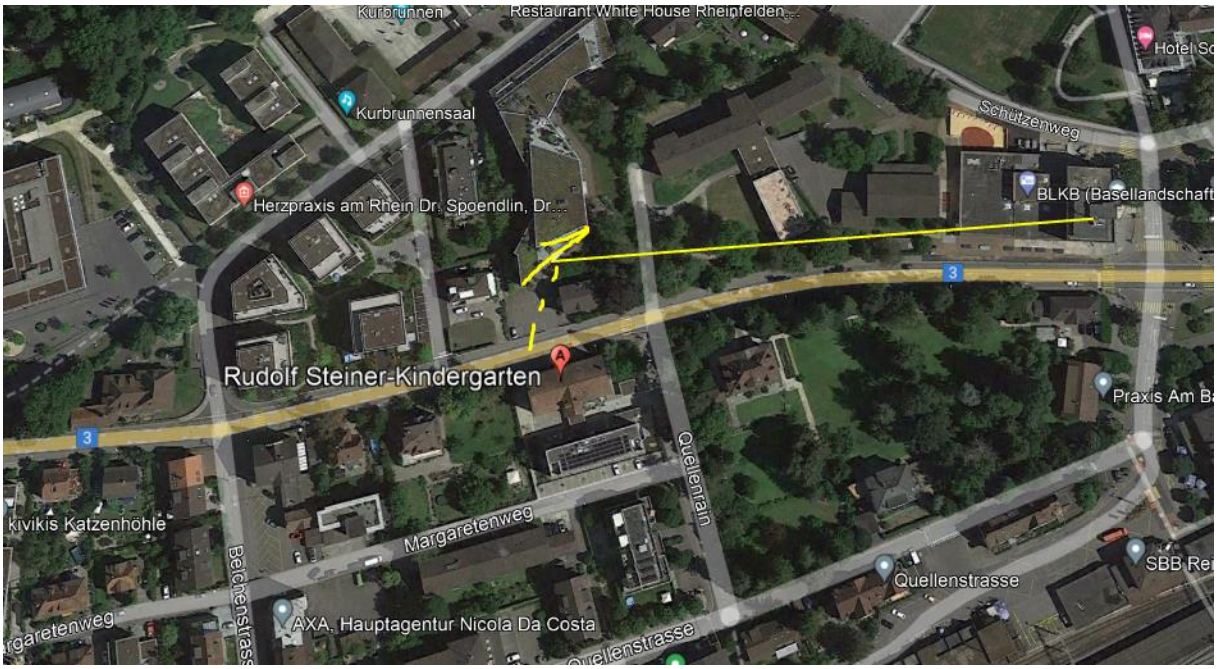
Hier ist der Sender in ihrer Fahrrichtung zu sehen: sie fährt hier vor ca 150m mit einem Vollgas-Verhalten – vergleichbar mit einem epileptischen Geschehen - komplett unkontrolliert auf das Trottoir.



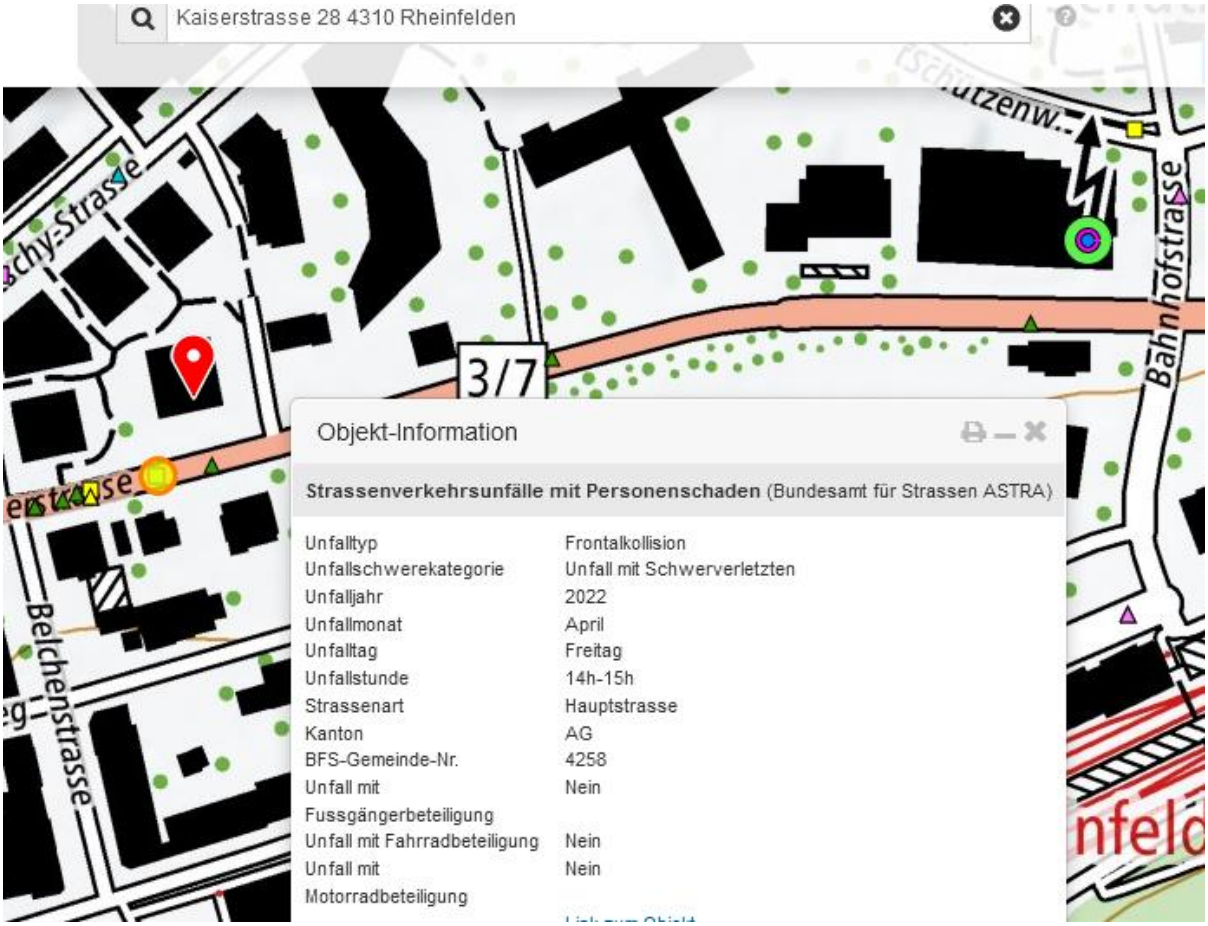
Der Sender auf dem Gemeindehaus strahlt ebenso in diese Richtung:

Hier bestehen vermutlich zwei Reflexionsebenen an den neuen Gebäuden, die die Belastung stark

erhöhen:



Dieser vermutlich medizinisch begründete Aussetzer kam bei einer Einfahrt in das Hauptstrahlzentrums des Senders COOP in Gang. Unfallkarte vom 16.3.23 zeigt die Zeit und den Ort:



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert

https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch